

Presseinformation

14. Februar 2003

Chancengleichheit für Unternehmensgründerinnen

RIZ beteiligt sich an EU-Initiative

Gender Mainstreaming steht für Chancengleichheit von Männern und Frauen. Die Europäische Gemeinschaftsinitiative EQUAL verfolgt das Ziel der Bekämpfung von Diskriminierung und Ungleichheiten im Zusammenhang mit dem Arbeitsmarkt. Das Regionale Innovationszentrum (RIZ) beteiligt sich an dem Projekt EQUAL Gender.

Im Rahmen dieser Initiative startet das RIZ NÖ West im Jahr 2003 ein Projekt, das sich mit der besonderen Unterstützung von Unternehmensgründerinnen beschäftigt. Nach wie vor wird nur rund ein Drittel der österreichischen Unternehmen von Frauen geführt, der Frauenanteil in den RIZ-Gründerzentren liegt mit rund 10 Prozent sogar noch deutlich darunter. Hinter dem Projekt EQUAL Gender verbirgt sich ein Arbeitsprogramm, das die Ursachen für diese Situation erforschen und ein besonderes Maßnahmenpaket für potenzielle Unternehmensgründerinnen schnüren soll.

Die Zielgruppe umfasst vor allem Frauen, die sich während der Karenzzeit ernsthaft mit dem Gedanken der Unternehmensgründung auseinandersetzen. Gerade in dieser Zeit verlieren Frauen oft den Anschluss zur Arbeitswelt und schaffen deshalb nur schwer den Wiedereinstieg ins Berufsleben. Viele gute Unternehmensideen werden auf Grund mangelnder Unterstützung nicht zur Umsetzung gebracht.

Den Schwerpunkt der Maßnahmen bildet ein Pilotprojekt, in dem insgesamt fünf Unternehmensgründerinnen ein auf ihre Anforderungen angepasstes Unterstützungsprogramm durchlaufen. Die Frauen können einerseits die moderne Infrastruktur der RIZ-Gründerzentren, andererseits auch das Service der RIZ-Berater nutzen. Mithilfe eines Job-Rotation-Programms können sie Erfahrungen in bereits bestehenden RIZ-Unternehmen sammeln. Begleitend zu diesen Leistungen wird bei Bedarf auch ein Kinderbetreuungsservice angeboten.

Die Erfahrungen aus der insgesamt 18 Monate dauernden Pilotphase sollen anschließend in das bestehende Leistungsprogramm des RIZ Niederösterreich integriert werden. Das Ziel ist ein Beratungskatalog, der gendersensible Faktoren in der Gründerberatung beschreibt und Vorschläge enthält, um eine

Presseinformation

Chancengleichheit von Männern und Frauen zu gewährleisten.

Interessentinnen für das Pilotprojekt können sich beim RIZ-Zentrumsbetreuer Gerhard Riegler in Amstetten unter der Telefonnummer 07472/655 10-110 oder per e-mail riegler@riz.co.at über Details informieren.

Nähere Informationen: Mag. (FH) Beatrix Plochberger, e-mail plochberger@riz.co.at, RIZ,? Telefon 02622/263 26-106, Mag. Karin Platzer.